

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) für Lion Hirschel, Einzelunternehmer

1. Anbieterinformationen

Lion Hirschel HeartBeatz (Einzelunternehmer)
Kurt-Schumacher-Ring 23
64823 Groß-Umstadt

2. Geltungsbereich

Diese allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für alle Verträge zwischen dem Anbieter Lion Hirschel und seinen Kunden über Softwareentwicklung, App-Entwicklung, Webdesign, Game-Entwicklung, IT-Dienstleistungen, IT-Betrieb, Wartung und Bugfixing sowie damit verbundene Dienstleistungen.

3. Leistungen und Vertragsabschluss

1. **Leistungsumfang:** Der Anbieter erbringt die vereinbarten Leistungen nach bestem Wissen und Gewissen. Projekte werden in Paketen definiert. Es wird generell eine Überschreitung der vereinbarten Frist von 30 Tagen angenommen.
2. **Vertragsabschluss:** Ein Vertrag kommt zustande durch schriftliche Bestätigung oder eine ausdrückliche Auftragserteilung durch den Kunden.
3. **Abnahme:** Die Abnahme erfolgt schriftlich. Sollte der Kunde nicht innerhalb von 14 Tagen nach Lieferung Mängel anzeigen, gilt die Leistung als abgenommen.

4. Preise und Zahlungsbedingungen

1. **Preise:** Die Preise richten sich nach der individuellen Vereinbarung. Es gelten entweder Festpreise oder Abrechnungen auf Stundenbasis.
2. **Abrechnung bei Stundenbasis:** Der Anbieter ist berechtigt, die geleisteten Arbeitsstunden wöchentlich oder monatlich abzurechnen. Jede Abrechnung enthält eine detaillierte Aufstellung der geleisteten Arbeiten. Der Kunde ist verpflichtet, Einwände gegen die Abrechnung innerhalb von 7 Tagen schriftlich geltend zu machen. Erfolgt dies nicht, gilt die Abrechnung als genehmigt.
3. **Zahlungsfristen:** Eine Anzahlung ist bei Vertragsbeginn zu leisten. Die Restzahlung ist nach Lieferung und Abnahme der Leistung fällig.
4. **Arbeitsunterbrechungen durch den Kunden:** Der Anbieter haftet nicht für Verzögerungen oder Mehrkosten, die durch fehlende oder verspätete Zuarbeit des Kunden entstehen. Derartige Unterbrechungen gelten nicht als Verzug durch den Anbieter. Der Anbieter ist berechtigt, den Arbeitszeitplan entsprechend anzupassen und zusätzliche Kosten für Leerlaufzeit oder erneute Planung in Rechnung zu stellen.
5. **Verzug:** Bei Nichteinhaltung der Zahlungsfrist ist der Anbieter berechtigt, Verzugszinsen in Höhe von 5 % über dem jeweiligen Basiszinssatz zu berechnen.
6. **Nachweise und Protokolle:** Der Anbieter führt detaillierte Protokolle über die geleisteten Stunden. Diese gelten als Nachweis, sofern der Kunde keine anderslautenden Beweise vorlegt.

5. Fristen und Verzögerungen

1. **Projektfristen:** Vereinbarte Fristen gelten für einzelne Pakete oder das Gesamtprojekt. Der Kunde kann eine Fristverlängerung um bis zu 7 Tage beantragen. Nach Ablauf der Frist oder 14 Tagen nach Lieferung ist der volle Kaufpreis fällig.
2. **Verzögerungen:** Verzögerungen sind möglich und zu berücksichtigen. Bei kleinen Aufgabenpaketen, die ohne Fortschritt 30 Tage lang ruhen, hat der Kunde Anspruch auf Erstattung des Kaufpreises, abgesehen von der Anzahlung. Bei großen Projekten ist eine Verzögerung von bis zu 6 Monaten einzukalkulieren.
3. **Abweichende Fristen:** Absprachen bezüglich Fristen sind nur gültig, sofern eine schriftliche Zusage des Anbieters getroffen wurde. In diesem Fall wird von den Fristen aus diesen AGB abgewichen.

6. Haftungsausschluss

1. **Haftungsausschluss:** Jegliche Haftung des Anbieters ist ausgeschlossen, soweit gesetzlich zulässig. Dies umfasst insbesondere Folgeschäden, mittelbare Schäden und entgangene Gewinne.
2. **Drittanbieter:** Der Anbieter übernimmt keine Haftung für die Funktionsweise, Kompatibilität oder Verfügbarkeit von Drittanbieter-Tools oder externen Softwarekomponenten.
3. **Gewährleistung:** Etwaige Mängel sind innerhalb der Abnahmefrist anzuzeigen. Nachträgliche Mängelanzeigen werden nicht berücksichtigt.
4. **Verzögerungen durch Drittanbieter:** Der Anbieter übernimmt keine Verantwortung für Verzögerungen, die durch Drittanbieter-Services, APIs, Plugins oder Hosting-Komponenten entstehen.

7. Nutzungsrechte und geistiges Eigentum

1. **Geistiges Eigentum:** Sämtliche Rechte an dem erstellten Code, der Software und sonstigen Ergebnissen verbleiben beim Anbieter.
2. **Nutzungsrechte:** Der Kunde erhält ein nicht-ausschließliches Recht zur eigenen Nutzung des erstellten Codes. Eine Weitergabe, Vervielfältigung oder Veröffentlichung an Dritte bedarf der ausdrücklichen schriftlichen Zustimmung des Anbieters.
3. **Vertragsstrafe:** Bei unerlaubter Weitergabe oder Nutzung des Codes durch Dritte werden Strafzahlungen und eine Umsatzbeteiligung in Rechnung gestellt.
4. **Wiederverwendung:** Der Anbieter ist berechtigt, erstellte Softwarebestandteile, Code und Ergebnisse für andere Zwecke zu nutzen, zu veröffentlichen und zu vertreiben.
5. **Erlöschen der Ansprüche:** Sofern kein anderes unterzeichnetes Vertragsverhältnis besteht, erlöschen alle Ansprüche auf das geistige Eigentum des Anbieters, sobald eine Beauftragung erfolgt.

8. Stundenbasierte Arbeit

1. **Arbeitsumfang:** Bei stundenbasierter Arbeit wird keine Garantie für die Erfüllung bestimmter Funktionen innerhalb der abgerechneten Zeit gegeben, da Entwicklungsprozesse iterativ verlaufen können.

2. **Korrekturschleifen (Revisionen):** Korrekturschleifen und nachträgliche Änderungen, die nicht im ursprünglichen Auftrag definiert sind, werden zusätzlich berechnet.
3. **Einfluss von Kundenwünschen:** Änderungen oder zusätzliche Anforderungen des Kunden während der Entwicklung können den Zeitplan und die Gesamtkosten beeinflussen. Der Kunde trägt die daraus resultierenden Mehrkosten.
4. **Maximale Korrekturschleifen:** Die Anzahl der Korrekturschleifen wird auf ein angemessenes Maß beschränkt. Zusätzliche Änderungen nach der vereinbarten Anzahl sind kostenpflichtig.

9. Kündigung

1. Eine Kündigung ist nur in Ausnahmefällen möglich und bedarf der schriftlichen Zustimmung beider Parteien.
2. Bei vorzeitiger Kündigung durch den Kunden wird die Anzahlung nicht zurückerstattet. Bereits erbrachte Leistungen sind in vollem Umfang zu vergüten.

10. Steuern und Gerichtsstand

1. **Steuern:** Anfallende Steuern werden nach deutschem Recht erhoben. Der Anbieter agiert ausschließlich aus Deutschland heraus.
2. **Gerichtsstand:** Es gilt deutsches Recht. Gerichtsstand ist der Sitz des Anbieters (Groß-Umstadt).

11. Schlussbestimmungen

1. Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB unwirksam sein oder werden, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen davon unberührt.
2. Ergänzungen oder Änderungen des Vertrages bedürfen der Schriftform.

Stand: 13.10.2024

Lion Hirschel, Einzelunternehmer